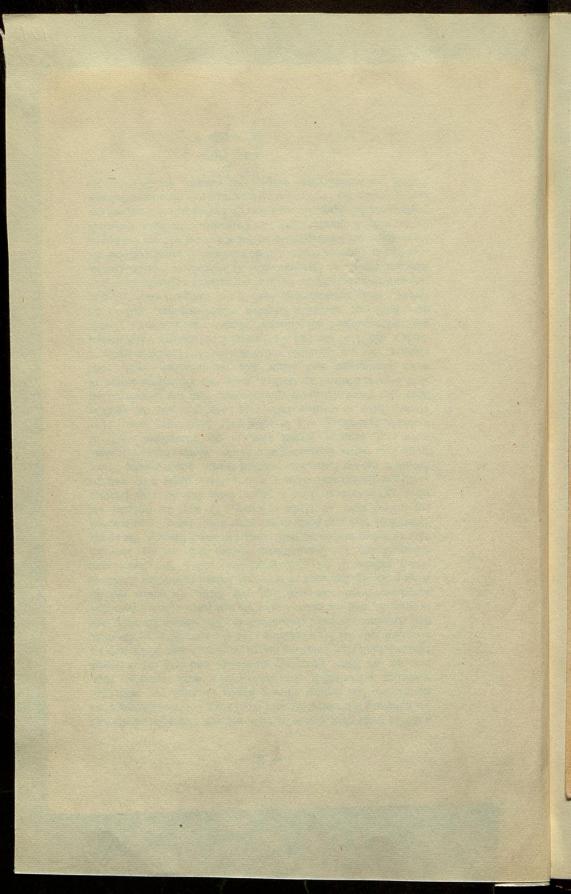
## Apokalypse

wie Feigen ab, wenn sie ein Feigenbaum, Die Erde bebie, Sterne aber fielen die Sonne und der ganze Mond wie Blut: zerriß die Luft. Schwarz wie ein Haarsack ward der Rosse, welche in das Schlachtfeld rasen, und Rasseln wie von ungezählten Wagen brach Feuer, Rauch und Schwesel wild hervor, schwarzblau und schwefelfarbig und den Mäulern die Zahl. Und ihre Panzer feuerrot, war zweihundert Millionen und ich hörte Die Zahl des Heerzugs ihrer Reiterei an ihren Stirnen haben, die allein. die Menschen, welche nicht das Siegel Gottes noch etwas Grünes, keinen Baum, jedoch nicht zu beleidigen das Gras auf Erden, sie Macht, zu schaden. Doch es ward geboten, zu schaden. Und wie Skorpionen haben den Schlangen gleich und Köpfe haben sie, wie die der Löwen und sie haben Schwänze wie Weiberhaare und die Zähne sind der Menschen Antlitz, doch sie haben Haare. und werden immer mehr; ihr Antlitz ist nicht von den Wassern sterben, drängen zu befruchtend ihre Welt: die Menschen, die die bitter nicht und ohne Trübnis sind, Doch jene andern, von den Strömen her, verbleiben hier einander Raum zu machen. einander weg und immer weniger der aber ist versperrt, so räumen sie sie töten sich, zum Ausgang zu gelangen: Wild um mich tobt die Zeit im Untergang, und Wermuth ward der Ströme drittes Teil. und brannte einer Fackel gleich die Erde Und wieder fiel ein Stern, der Wermuth hiels,

vom großen Wind geschüttelt, wirft zur Erde. Und Hagel ward mit Feuer und Blut gemengt: und brennend stürzt ein großer Berg ins Meer. Ein fahles Pferd, Und der drauf saß, hieß: Tod: die Hölle folgte nach. Getötet ward das dritte Teil der Menschheit. Vormals sprach sie: Wer ist dem Tiere gleich? Und wer vermag mit ihm zu streiten? Denn dem Tiere war ein Maul gegeben, Lästerung zu reden und große Dinge, und ihm war die Macht gegeben, daß es zweiundvierzig Monat sein Wesen trieb und öffnete das Maul zu Lästerungen gegen Gottes Namen, so daß der ganze Erdkreis sich des Tiers verwunderte. Doch über alle Stämme und Sprachen und Nationen hat es Macht. von allen angebetet, deren Namen im Buch des Lammes nicht geschrieben steht, das vom Beginn der Welt dem Tod bestimmt ist. Und war ein andres Tier, das redete dem Drachen gleich und zwang damit die Menschen, daß sie das andre Tier anbeten mußten. Denn große Zeichen tat es und verführte mit diesen Wunderzeichen und belebte das Bild des andern Tiers und machte, daß sie getötet wurden, welche anzubeten des Tieres Bild sich weigerten, und daß sie ein Zeichen trugen und daß niemand konnte verkaufen oder kaufen, ohne daß er des Tieres Zeichen oder dessen Namen und dessen Zahl an seiner Stirne trug. Und hinter ihnen thront die große Hure und sitzt auf vielen Wassern, allberauschend. und mit ihr buhlten alle Könige und alle Untertanen wurden trunken vom Wein der Wollust. Und die Haut des Tiers:



auf dem sie sitzt, ist ganz rosinfarben. sie selbst in Purpur angetan und Scharlach. und ist mit Perlen und mit Edelsteinen behangen und von Gold ganz übergoldet und einen goldnen Becher in der Hand hält sie, voll Greuel und übervoll von Unzucht, Und trunken von dem Blute aller Heiligen ist sie: und ihrer mich verwundernd sah ich sie. Doch sie fährt in die Verdammnis mit jenem Tier. Und auch das andre Tier. verführender Prophet der Lüge, wird bald nachgeworfen in den Feuersee. Und jeglicher nach seinem Werk gerichtet! Mein Herz schlägt an das Tor der Ewigkeit, daß ich Vollendung schaue und der Tod vorbei sei und kein Leid, kein Schrei und Schmerz vorhanden mehr und alle Augen schon von Gott getrocknet und die Nacht vorbei! Groß in der Sonne steht ein Engel da. mit großer Stimme ruft er zu den Vögeln, die durch die Weiten aller Himmel fliegen »Kommt, sammelt euch zu Gottes großem Mahl! Fresset das Fleisch der Könige, der Feldherrn, das Fleisch der Mächtigen, der Totschläger. und aller, die das Fleisch der Kreatur zum Fraß der Raben ausgeworfen haben, und aller, welche auf den Rossen sitzen, der Greulichen, der Lügner, freßt ihr Fleisch!« Und wieder strömt des Lebens lautrer Strom, und an den Ufern grünt des Lebens Holz.

/x

